Alcatel-Lucent **OmniPCX** *Enterprise*
Communication Server



Alcatel-Lucent IP Touch 4028 Phone
Alcatel-Lucent 4029 Digital Phone

Alcatel·Lucent

Bedienungsanleitung

Einleitung

Durch den Kauf eines Telefons der Serie IP Touch 4028/4029 Digital Phone haben Sie gezeigt, dass Sie Vertrauen in **Alcatel-Lucent** haben. Dafür möchten wir Ihnen danken.
Ihr Telefon IP Touch 4028/4029 Digital Phone bietet mit seiner neuen Ergonomie überragende Vorteile, für noch bessere Kommunikation.

- Ein großes grafisches Display ermöglicht in Verbindung mit den Tasten und dem Navigator nicht nur das Telefonieren, sondern auch die Konfiguration und Programmierung des Telefons. ,
- Komfort-Hörer: Ergonomische Formen und Haltebereiche aus einem weichen, griffigen Material
- Audio-Tasten (Lauthören, Freisprechen usw.), um Ihnen das Telefonieren zu erleichtern,
- Eine komfortable Alphatastatur, mit der Sie Ihre Gesprächspartner über ihre Namen auswählen können.



So verwenden Sie diese Anleitung

Aktionen

Abheben.

Auflegen.

Tastatur

Zifferntastatur.

Alphatastatur.

Spezifische Taste der Zifferntastatur.

Navigator

Navigieren im Menü nach oben, unten, links oder rechts.

Eine Ebene höher gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungseite zurückkehren (lange drücken) ; ermöglicht bei bestehender Verbindung den Zugriff auf die verschiedenen Seiten (Menü, Persl. usw.) und die Rückkehr zu den Telefonieanzeigen.

Display und Softkeys

Müller Martin — Teilanzeige des Displays.

Softkey.

Audio-Tasten

Lauthören., Freisprechen.

Einstellung „minus“.

Einstellung „plus“.

Frei programmierbare Tasten und Symbole

Leitungstaste.

Mit einer Taste verbundenes Symbol.

Weitere programmierte Tasten

Programmierte Taste.

Taste MENÜ.

Taste für Zugriff auf Voice-Mail.

Weitere verwendete Symbole

menü — Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Menü“ zugegriffen werden kann.

persl. — Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Persl“. zugegriffen werden kann.

info — Bedeutet, dass auf die Funktion über die Seite „Info“ zugegriffen werden kann.

Bedeutet, dass die Funktion programmiert werden muss. Wenden Sie sich erforderlichenfalls an den Installateur.

Bedeutet, dass die Funktion durch Drücken auf eine programmierte Taste aufgerufen werden kann - siehe**Programmieren der Tasten der Seite 'Persl.' oder des Erweiterungsmoduls**.

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden.

Inhaltsverzeichnis

Entdecken Sie Ihr Telefon S.6

1. **Beschreibung der Anzeigen S.7**

1.1 Begrüßungsanzeigen S.7
1.2 Anzeige zur Anrufverwaltung S.8
1.3 Anwendungsanzeige S.8

2. **Ihre Anrufe S.9**

2.1 Telefonieren S.9
2.2 Entgegennehmen eines Anrufs S.9
2.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen“ S.9
2.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) S.10
2.5 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens). S.10
2.6 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen S.10
2.7 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens S.10
2.8 Wahlwiederholung S.10
2.9 Rückruf bei nicht beantwortetem Anruf S.11
2.10 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist. . S.11
2.11 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus S.11
2.12 Senden in MFV S.11
2.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.12

3. **Bei bestehender Verbindung S.13**

3.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.13
3.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches S.13
3.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) S.13
3.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle S.13
3.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) S.14
3.6 Gleichzeitig mit mehr als zwei Teilnehmern sprechen S.14
3.7 Konferenz mit Erweiterung S.14
3.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten) S.14
3.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken) S.15
3.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung S.15
3.11 Einstellen der Lautstärke S.16
3.12 Böswillige Anrufe melden S.16

4. **Teamfunktionen S.17**

4.1 Antwort auf den zentralen Tonruf S.17
4.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen S.17
4.3 Heranholen eines Anrufs S.17
4.4 Sammelanschluss S.18
4.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA) S.18
4.6 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers S.18
4.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher S.19
4.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner S.19
4.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht S.19
4.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste S.19
4.11 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe S.20

5. **In Kontakt bleiben S.21**

5.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.21
5.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service S.21
5.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr S.21
5.4 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger S.21
5.5 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me) S.21
5.6 Erstellen einer selektiven Rufumleitung S.22
5.7 Löschen aller Rufumleitungen S.22
5.8 Löschen einer Rufumleitung S.22
5.9 Rufumleitung bei Besetzt S.22
5.10 Anrufschutz S.22
5.11 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer S.23
5.12 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten S.23

6. **Kostenmanagement S.24**

6.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer) S.24
6.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs S.24

7. **Individuelle Telefoneinstellungen S.25**

7.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox S.25
7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung S.25
7.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons S.25
7.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox S.25
7.5 Einstellen des Ruftons S.26
7.6 Einstellen des Display-Kontrasts S.26
7.7 Auswahl der Begrüßungsseite S.26
7.8 Die Sprache auswählen S.27
7.9 Programmieren der Tasten der Seite "Persl." oder des Erweiterungsmoduls S.27
7.10 Programmieren der Direktruftasten S.27
7.11 Programmierte Taste löschen S.27
7.12 Programmieren einer Terminerinnerung S.28
7.13 Abfrage der Rufnummer und des Namens S.28
7.14 Sperren/Entsperren Ihres Telefons S.28
7.15 Konfiguration der Audiobuchse Ihres Telefons S.28
7.16 Partnertelefon anrufen S.28
7.17 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten S.29
7.18 Ändern der zugewiesenen Nummer S.29
7.19 Tandem-Konfiguration S.29
7.20 Erstellen, Ändern oder Abfragen Ihrer Gegensprechliste (max. 10 Nummern) S.29

Garantie und sonstige Bestimmungen S.30

Entdecken Sie Ihr Telefon



Leuchtanzeige

- Blinkt grün: ankommender interner Anruf
- Blinkt orange: ankommender externer Anruf
- Blinkt rot: prioritärer Anruf oder Alarm

Audio-Tasten


Taste „Auflegen": zum Beenden eines Gesprächs.

Freisprech-/Lautsprechertaste: Anrufen eines Gesprächspartners oder Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers.
- Ständiges Leuchten im Freisprech- oder Kopfhörermodus (kurz drücken).
- Blinken im Lautsprechermodus (lang drücken).



Gegensprech-/Stummtaste:
- Beim Gespräch: Drücken Sie diese Taste, damit Sie Ihr Gesprächsteilnehmer nicht mehr hört.
- Telefon im Ruhezustand: Drücken Sie diese Taste, um Anruf automatisch anzunehmen, ohne den Hörer abnehmen zu müssen.



Um die Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Tonrufs zu erhöhen oder zu verringern

Erweiterungsmodul



Ihr Telefon kann mit einem Erweiterungsmodul versehen werden. Es verfügt damit über zusätzliche als Funktionstasten, Leitungstasten, Kurzwahltasten konfigurierbare Tasten usw.
Anbringung der Etiketten: Drücken Sie die Haltezunge des Tastenblocks zu sich, und heben Sie den Tastenblock hoch. Setzen Sie die Etiketten in den dafür vorgesehenen Plaz ein, und bringen Sie den Tastenblock wieder in seiner Position.

Display und Softkeys

Enthält mehrere Zeilen und Seiten mit Informationen über die Verbindungen sowie die mithilfe der 6 zu den Displayzeilen gehörenden Tasten verfügbaren Funktionen.

Rufübergabesymbol: Durch Drücken auf die zu diesem Symbol gehörende Taste kann die Rufumleitung programmiert oder geändert werden.

Kopfhörer angeschlossen. **Termin programmiert.**

Ruhemodus aktiviert. **Telefon gesperrt.**

Displaytasten: Durch Drücken einer Displaytaste wird die Funktion aktiviert, mit der sie auf dem Display verknüpft ist.

Navigation

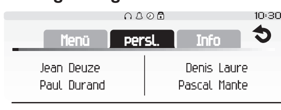

OK-Taste: Ermöglicht die Bestätigung der Verschiendenen Auswahl möglichkeiten während der Programmierung oder der Konfiguration.


Navigation links-rechts: wechselt zu einer anderen Seite.


Navigation oben-unten: durchläuft den Inhalt einer Seite.


Taste „Zurück/Verlassen": um eine Ebene höher zu gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungsseite zurückzukehren (lang drücken) ; ermöglicht während eines Gespräches zu des Begrüssungsbildschirme (Menu, Info, ...) zu gehen und wieder zurück zu den Kommunikationsbildschirme.

Begrüßungsseiten



Seite „Menü" : enthält sämtliche Funktionen und internen und externen Anwendungen, die mithilfe der mit den Bezeichnungen verknüpften Tasten zugänglich sind.
Seite „Persl." : enthält Leitungstasten sowie zu programmierende Kurzwahltasten.

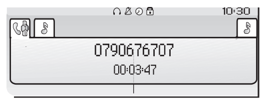
Seite „Info" : enthält Informationen über das Telefon und den Status der Funktionen: Name, Telefonnummer, Anzahl der Nachrichten, Aktivierung der Rufumleitung, Terminruf usw.

Anzeige der Gespräche

Ankommender Anruf.



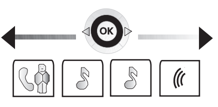
Bestehende Verbindung oder abgehender Anruf.




Anruf wird gehalten.



Laufendes Gespräch, sichere Leitunguntersagt die Funktion Aufschalten.



Bei zwei gleichzeitigen Anrufen ist es möglich, durch Drücken der zu den einzelnen Anrufen gehörenden Displaytasten von einem Anruf zum anderen zu wechseln.

Navigation links-rechts: ermöglicht die Abfrage der Anrufe.

Funktionstasten und programmierbare Tasten

Informationstaste: Um Informationen über die Funktionen der Seite 'Menü' zu erhalten und die Tasten der Seite 'Persl.' zu programmieren.

Messaging-Taste für den Zugriff auf die verschiedenen Mail-Dienste
Wenn diese Taste blinkt, ist eine neue Voice-Mail, eine neue Textnachricht oder eine Anfrage nach einem Rückruf eingegangen.

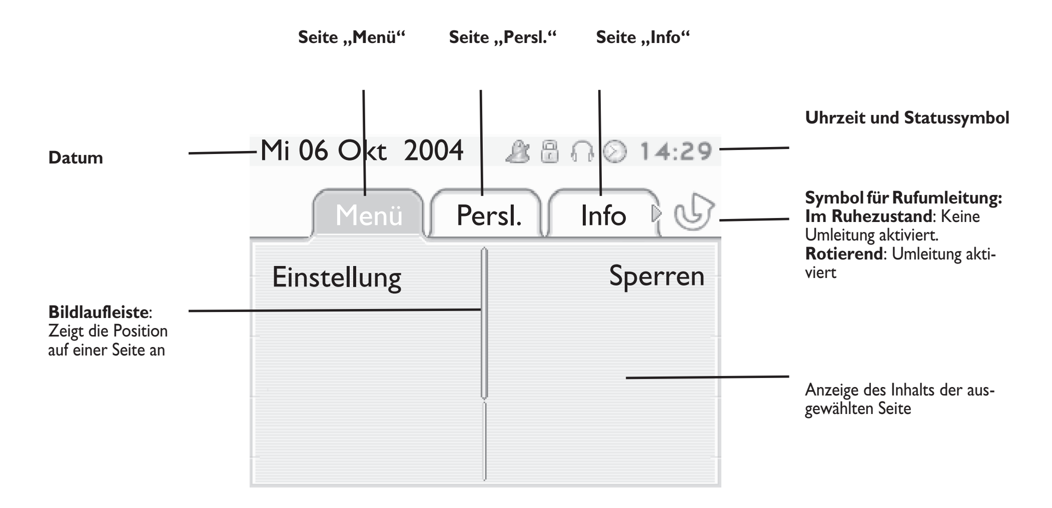
Taste „Wahlwiederholung"
- Ruft die zuletzt gewählte Nummer erneut an (kurz drücken)
- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (langer Tastendruck)

Programmierbare Taste (F1 und F2)
Die LED leuchtet, wenn die mit dieser Taste verknüpfte Funktion aktiviert ist.



1 Beschreibung der Anzeigen

1.1 Begrüßungsanzeigen



- **Seite „Menü“**: enthält sämtliche Funktionen und internen und externen Anwendungen, die mithilfe der mit den Bezeichnungen verknüpften Tasten zugänglich sind. Auf dieser Seite können u. a. der Rufton und der Display-Kontrast eingestellt, ein Termin programmiert, der Apparat gesperrt, die standardmäßig angezeigte Seite definiert sowie die Mailbox konfiguriert werden. Außerdem ist der Zugriff auf Telefoniefunktionen wie Wahlwiederholung der letzten Nummern oder Heranholen möglich.



- **Seite „Persl.“ :** enthält Leitungstasten sowie zu programmierende Kurzwahltasten. Der Navigator oben-unten ermöglicht den Zugriff auf sämtliche Direktwahltasten (über die standardmäßig angezeigten Tasten hinaus). Die Programmierung oder Änderung einer Direktwahltaste erfolgt über die Taste Info.



- **Seite „Info“ :** enthält Informationen über das Telefon und den Status der Funktionen: Name, Telefonnummer, Anzahl der Nachrichten, Aktivierung der Rufumleitung, Terminruf usw.



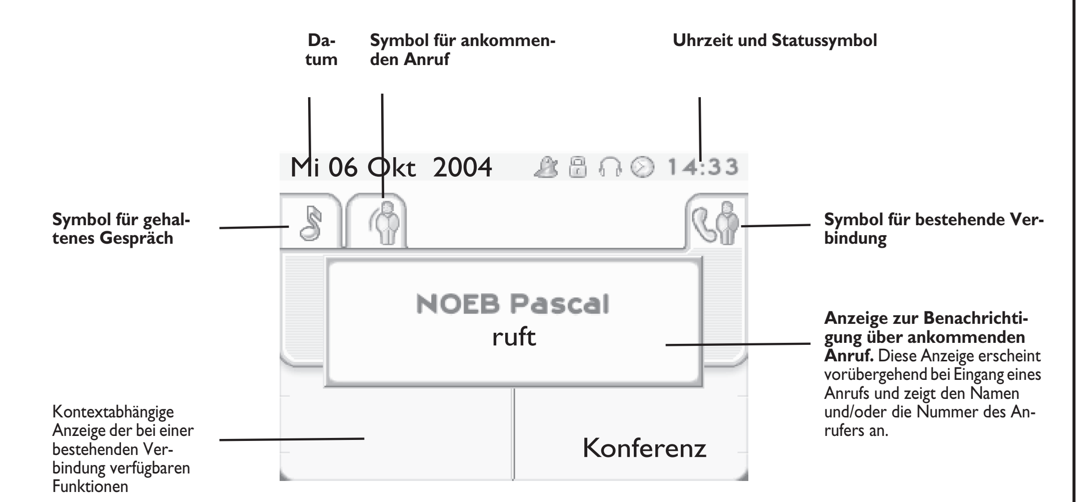


Navigation links-rechts:
wechselt zu einer anderen Seite.



Navigation oben-unten:
durchläuft den Inhalt einer Seite.

1.2 Anzeige zur Anrufverwaltung





Jeder Registerkarte entspricht ein Anruf. Sein Status wird durch ein Symbol gekennzeichnet (bestehende Verbindung, gehalten, ankommender neuer Anruf). Verwenden Sie bei bestehender Verbindung den Navigator links-rechts, um gehaltene oder ankommende Anrufe abzufragen.



Verwenden Sie den Navigator oben-unten, um die verfügbaren Funktionen anzuzeigen. Diese Funktionen (Transfer, Konferenz usw.) hängen direkt vom Status des abgefragten Anrufs ab. So ist zum Beispiel die Funktion Transfer zwischen einem laufenden oder gehaltenen Anruf und einem ankommenden Anruf nicht möglich.

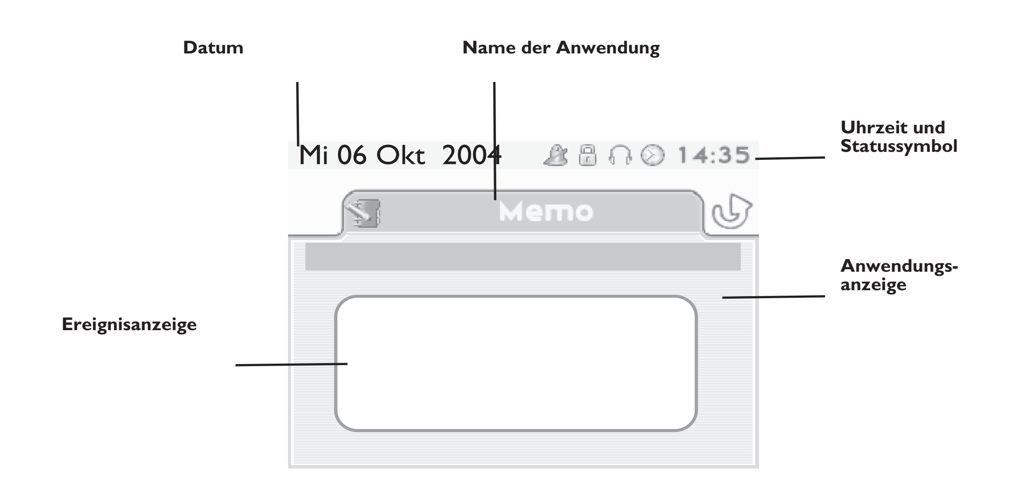


Taste „Zurück/Verlassen“:
um von einer Telefonieanzeige zu einem Anwendungsanzeige zu wechseln. Ermöglicht zum Beispiel bei einer bestehenden Verbindung die Suche nach einer Nummer, die Programmierung einer Terminerinnerung usw.



Es ist auch möglich, Anrufe über die Seite „Persl.“ zu verwalten.
Drücken Sie bei bestehender Verbindung auf die Taste „Zurück/Verlassen“, um die Seite „Persl.“ anzuzeigen. Die bestehenden oder wartenden Verbindungen werden auf den verschiedenen Leitungstasten angezeigt. Sie können jetzt mit dem gewünschten Teilnehmer sprechen, indem Sie auf die ihm zugewiesene Taste drücken.

1.3 Anwendungsanzeige



- **Anwendungsanzeige:** Anzeige von Informationen, die zur Programmierung oder Konfiguration des Apparats nützlich sind.
- **Ereignisanzeige:** Anzeige von Ereignissen, die mit der laufenden Programmierung oder Konfiguration zusammenhängen, Bestätigungen, Ablehnungen, Fehler usw.

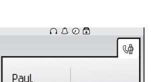
2.1 Telefonieren

Rufnummer direkt wählen | Abheben | Rufnummer des Gesprächspartners

Freisprechen | Rufnummer des Gesprächspartners | Programmierte Leitungstaste | Name des Ziels



Bei bestehender Verbindung

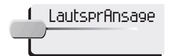


Für einen Externanruf zuerst die Vorwahl für die Leitungsbelegung und dann die Rufnummer Ihres Gesprächspartners wählen 0 ist die Standardkennziffer für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz.



Zur Vermittlung wählen Sie die „10“ (standardmässig).

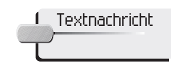
- **Wenn der interne oder externe Gesprächspartner sich nicht meldet:**











Nachricht zum Lautsprecher des freien Telefons übertragen | Automatischen Rückruf bei Besetzt einleiten | Schriftliche Nachricht übermitteln





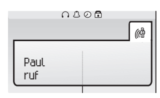




Senden einer eingegangenen Nachricht | Zugang zum nächsten Display

2.2 Entgegennehmen eines Anrufs





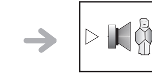
Abheben | Freisprechen | Drücken Sie die Taste, die mit dem Symbol **„Ankommender Anruf“** verknüpft ist

2.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen“

- Telefon im Ruhezustand:

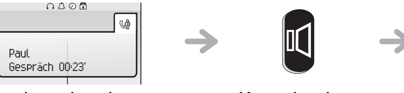






Kurz drücken | Anruf beenden

- Bei bestehender Verbindung:

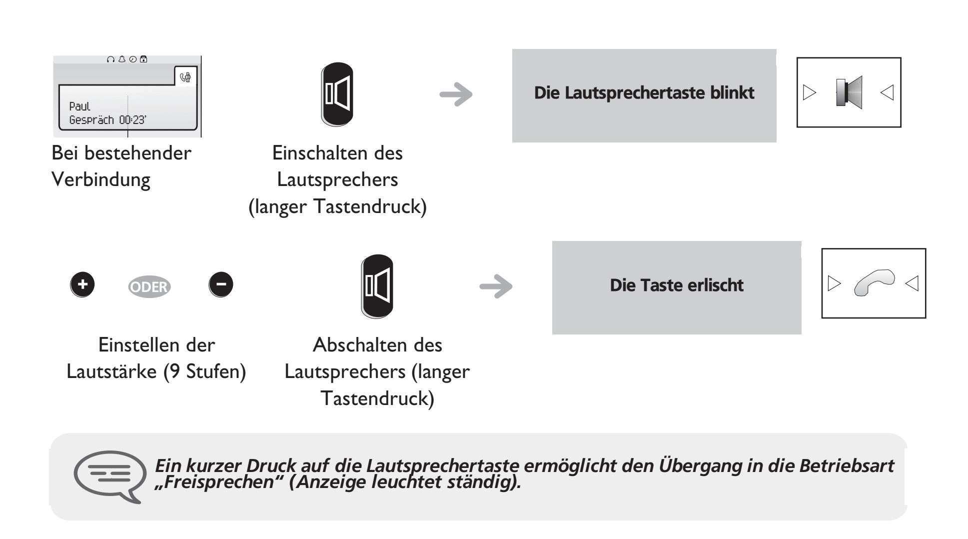


Bei bestehender Verbindung | Kurz drücken



Während des Gesprächs können Sie Ihren Hörer abheben, ohne dass dadurch die Verbindung unterbrochen wird.

2.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) - Lauthören.



Bei bestehender Verbindung

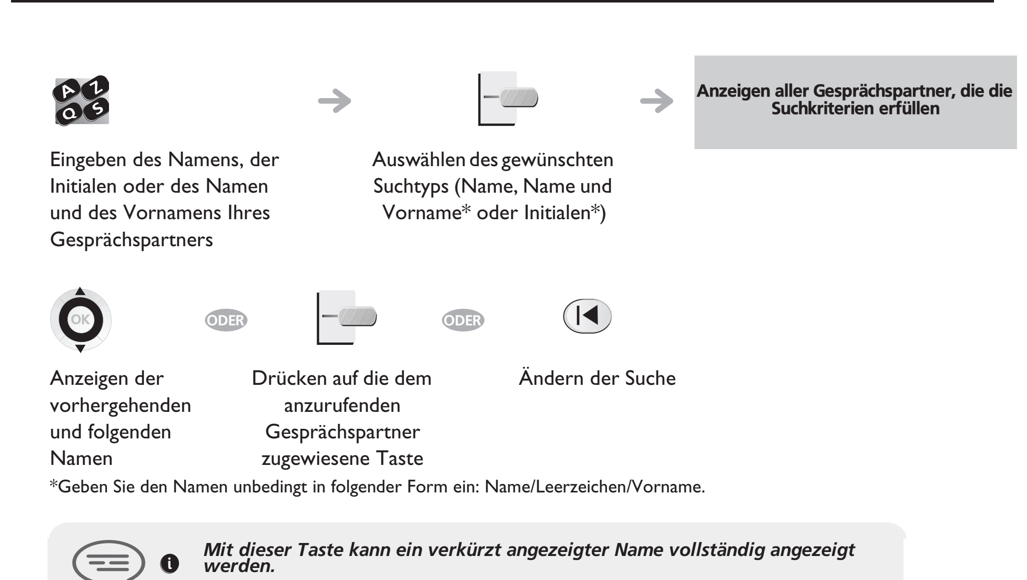
Einschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)

Einstellen der Lautstärke (9 Stufen)

Abschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)

Ein kurzer Druck auf die Lautsprechertaste ermöglicht den Übergang in die Betriebsart „Freisprechen" (Anzeige leuchtet ständig).

2.5 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens)



Eingeben des Namens, der Initialen oder des Namen und des Vornamens Ihres Gesprächspartners

Auswählen des gewünschten Suchtyps (Name, Name und Vorname* oder Initialen*)

Anzeigen der vorhergehenden und folgenden Namen

Drücken auf die dem anzurufenden Gesprächspartner zugewiesene Taste

Ändern der Suche

*Geben Sie den Namen unbedingt in folgender Form ein: Name/Leerzeichen/Vorname.

Mit dieser Taste kann ein verkürzt angezeigter Name vollständig angezeigt werden.

2.6 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen





Öffnet die Seite **„Persl."**



Suchen Ihres Teilnehmers unter den programmierten Kurzwahltasten



Den gewünschten Gesprächspartner anrufen

2.7 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens

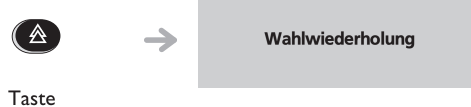
Ihr Telefon hat über die allgemeinen Kurzrufnummern Zugang zu einem Telefonbuch des Unternehmens mit externen Rufnummern.



Kurznummer

2.8 Wahlwiederholung

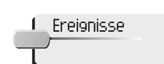
- Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

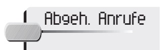


Taste „Wahlwieder-holung"(kurz drücken)

- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern

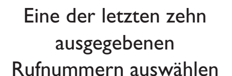






Taste „Wahlwiederh olung"(langer Tastendruck)

Greift auf die Seite **„Menü"** zu


Eine der letzten zehn ausgegebenen Rufnummern auswählen

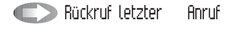
Anruf durchführen

2.9 Rückruf bei nicht beantwortetem Anruf

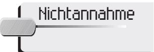


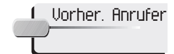


- **Zurückrufen des letzten Anrufers:**







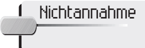


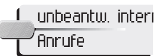
Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Zurückrufen des letzten Anrufers,

- **Verzeichnis der letzten Anrufer:**

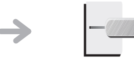








Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

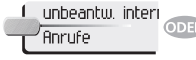


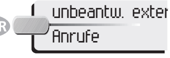

Name oder Rufnummer auswählen

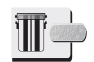
- **Liste der nicht beantworteten Anrufe löschen:**











Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

2.10 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist



2.11 Entgegennehmen eines internen Anrufs im Gegensprech-Modus

Sie können antworten, ohne den Hörer abzunehmen. Wenn ein interner Gesprächspartner anruft, klingelt Ihr Telefon, und Sie können direkt sprechen. Am Display wird die Identität des Anrufenden angezeigt.

- **Zum Aktivieren - Telefon im Ruhezustand:**




Die zugehörige LED leuchtet



Wenn Ihr Gesprächspartner auflegt, bleibt der Gegensprech-Modus aktiviert.

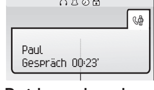
- **Zum Deaktivieren - Telefon im Ruhezustand:**

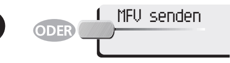



Die zugehörige LED erlischt

2.12 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.



Bei bestehender Verbindung

Zum Aktivieren



Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

2.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:



3 Bei bestehender Verbindung

3.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung



Bei bestehender Verbindung — Nummer des zweiten Gesprächspartners — Die erste Verbindung wird gehalten

- **Andere Methoden zum Anrufen eines zweiten Gesprächspartners**

 Rufnummer direkt wählen.

 Name des zweiten Gesprächspartners.


- Ruft die zuletzt gewählte Nummer erneut an (lange drücken).
- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (kurz drücken).

 Programmierte Leitungstaste.

- **Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:**

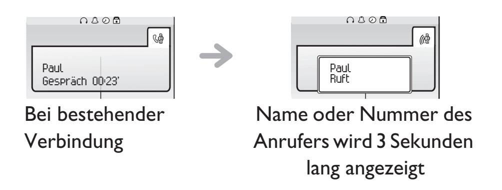




Falls Sie sich bei der Eingabe geirrt haben, einfach auflegen: Ihr Telefon klingelt, und Sie kehren in das Gespräch mit Ihrem ersten Gesprächspartner zurück.

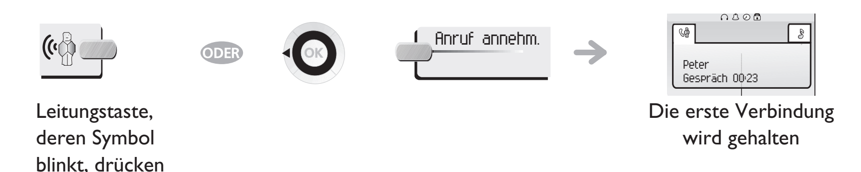
3.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

- **Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:**



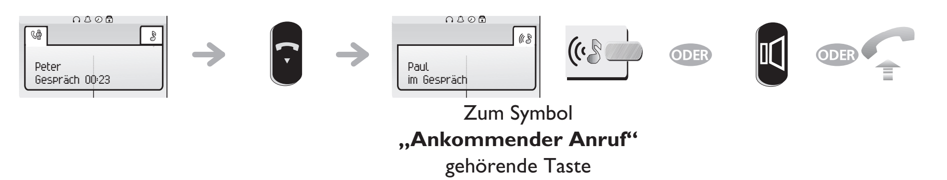
Bei bestehender Verbindung — Name oder Nummer des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt

- **Abfragen des angezeigten Anrufes**:



Leitungstaste, deren Symbol blinkt, drücken — Die erste Verbindung wird gehalten

- **Um zum ersten Gesprächspartner zurückkehren und die bestehende Verbindung zu beenden:**



Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

3.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

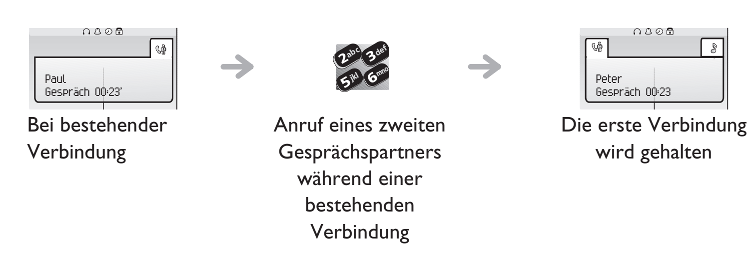
Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten.
Um das Gespräch wiederaufzunehmen:



Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste — Die erste Verbindung wird gehalten.

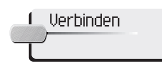
3.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

- **Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung:**



Bei bestehender Verbindung — Anruf eines zweiten Gesprächspartners während einer bestehenden Verbindung — Die erste Verbindung wird gehalten

• **Wenn sich Ihr zweiter Gesprächspartner meldet:**



Sie können den Anruf auch sofort durchstellen, ohne zu warten, bis sich Ihr Gesprächspartner meldet.



Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom betroffenen Land und der Systemprogrammierung)

3.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

- Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:



Funktion „**Konferenz**“ auswählen

- Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner (wenn die Konferenz aktiv ist):



- Beenden sämtlicher Gespräche (wenn die Konferenz aktiv ist):

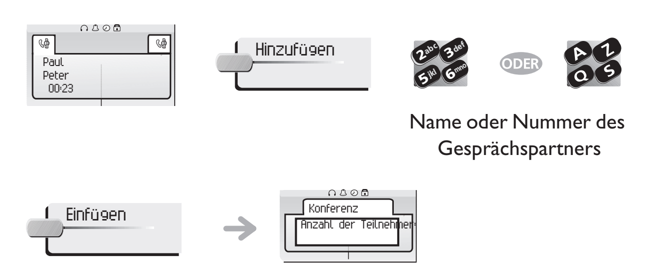


- Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:



3.6 Gleichzeitig mit mehr als zwei Teilnehmern sprechen

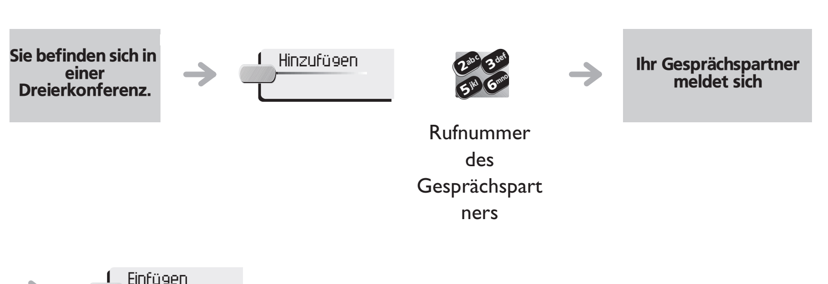
Sie sind in einer Konferenz mit zwei Teilnehmern. So fügen Sie der Konferenz einen weiteren Teilnehmer hinzu:



Name oder Nummer des Gesprächspartners

3.7 Konferenz mit Erweiterung

Während einer Dreierkonferenz können Sie bis zu drei weitere Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen.



Rufnummer des Gesprächspartners

3.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten)



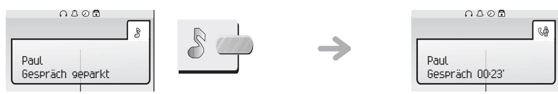
• **Exklusives Halten:**
Sie befinden sich in einer Verbindung mit einem Gesprächspartner. Sie möchten dieses Gespräch halten und später vom selben Telefon aus wieder aufnehmen.



Bei bestehender Verbindung

Ihr Anruf wird gehalten

• **Wiederaufnehmen des Gesprächs mit Ihrem Gesprächspartner:**



Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

• **Gemeinsames Halten:**

Um von irgendeinem Telefon aus wieder zu Ihrem Gesprächspartner zurückzukehren.



Bei bestehender Verbindung

Ihr Anruf wird gehalten

Um die gehaltene Verbindung von einem beliebigen Telefon aus wieder aufzunehmen:



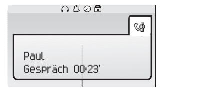
Zum Symbol **„Ankommender Anruf“** gehörende Taste

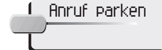
3.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)



Anruf parken/abrufen

Im Verlauf einer Verbindung können Sie einen externen Gesprächspartner in Warteposition halten, um das Gespräch von einem anderen Telefon aus wieder aufzunehmen:





Bei bestehender Verbindung



Eine Ankündigung des Parkens wird auf dem Display des Zielapparats angezeigt.

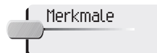
• **Um wieder zu Ihrem Gesprächspartner in Warteposition zurückzugelangen:**



Die Kommunikation mit dem geparkten Anruf erfolgt automatisch durch Abnehmen des Hörers am Zielapparat.

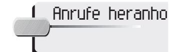


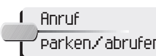
Einstellung



Rückfrage

Greift auf die Seite **„Menü“** zu





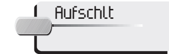


Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (90 Sekunden als Standardwert) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.

3.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung



Der Anschluss Ihres Gesprächspartners ist besetzt. Wenn diese Nebenstelle nicht „geschützt“ ist, und Sie dazu berechtigt sind, können Sie sich auf die bestehende Verbindung aufschalten:





Dieselbe Taste zum Verlassen

• **Schutz gegen Aufschalten:**





Eine programmierte Taste betätigen



Die Nummer eingeben



Der Schutz wird aufgehoben, wenn Sie das Gespräch beendet haben.

3.11 Einstellen der Lautstärke

Zur Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers oder Hörers bei bestehender Verbindung:



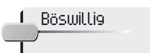





Bei bestehender Verbindung

Einstellen der Lautstärke

3.12 Böswillige Anrufe melden



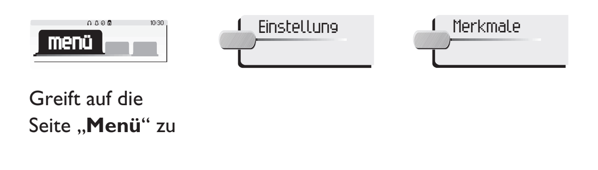
Mit dieser Taste können Sie einen böswilligen Anruf melden. Wenn dieser Anruf von einem internen Anschluss kommt, wird er dem System mit einer spezifischen Meldung signalisiert.

4.1 Antwort auf den zentralen Tonruf




Nachtdienstanruf heranholen

Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die Gespräche über einen externen Tonruf signalisiert. Um zu antworten:



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Rückfrage → Anrufe heranho → Nachtdienstanru heranholen

4.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen





Gefilterte Liste:

Die Programmierung des Systems ermöglicht es, „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen zu bilden, damit Anrufe des Chefs an eine oder mehrere Sekretärinnen weitergeleitet werden können.

• **Vom Telefon des Chefs oder der Sekretärin aus:**




Eine programmierte Taste betätigen

Ihre Anrufe werden von einer gewählten Person (Sekretärin usw.) gefiltert



Dieselbe Taste zum Löschen



Das Filtern wird am Display des Chef-Telefons durch das zur Taste „Ch/Sek“ gehörige Symbol angezeigt.

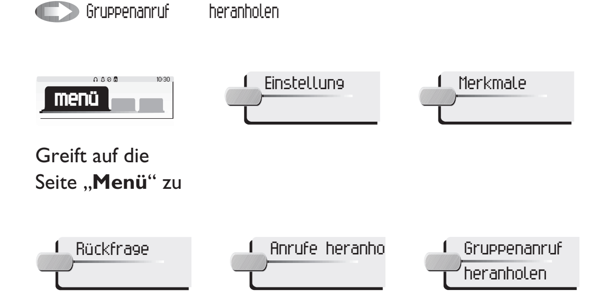
4.3 Heranholen eines Anrufs




Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

• **Wenn das Telefon zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:**

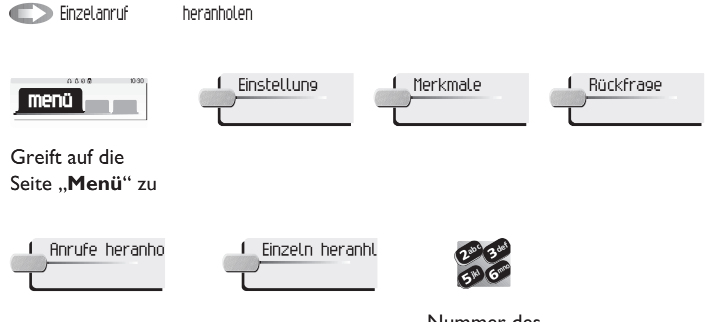
Gruppenanruf heranholen



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

• **Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:**

Einzelanruf heranholen



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



Nummer des Telefons, das klingelt

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

4.4 Sammelanschluss

• **Anruf einer Sammelanschlussgruppe:**
Bestimmte Anschlüsse können zu einer Gruppe gehören und können durch Wählen der zugehörigen Gruppe angerufen werden.

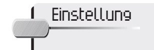


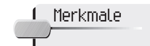

Nummer der Gruppe

• **Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss:**

 Sammelanschlus:

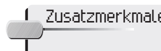


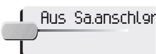




Greift auf die Seite „**Menü**“ zu







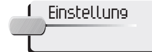


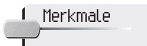
Nummer des Sammelanschlusses

• **Zurückkehren zum Sammelanschluss:**

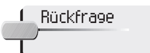
 Sammelanschlus:

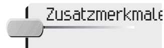


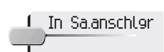




Greift auf die Seite „**Menü**“ zu









Nummer des Sammelanschlusses



Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

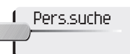
4.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA)



Ihr Gesprächspartner meldet sich nicht unter der angerufenen Nummer, und Sie wissen, dass er einen Mobil-Empfänger besitzt:




Nummer des Gesprächspartners





Nummer des Gesprächspartners

→ **Anzeige der Suche am Display**



Ihr Gesprächspartner kann von jedem beliebigen Telefon des Unternehmens aus antworten.

4.6 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers



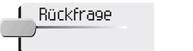


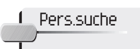
Personensuchantwort

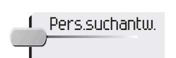
Sie können von jedem beliebigen Telefon im Unternehmen aus antworten.



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu







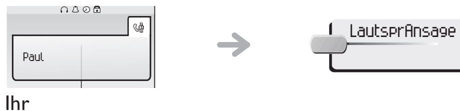


Ihre Nebenstelle

4.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher

menü

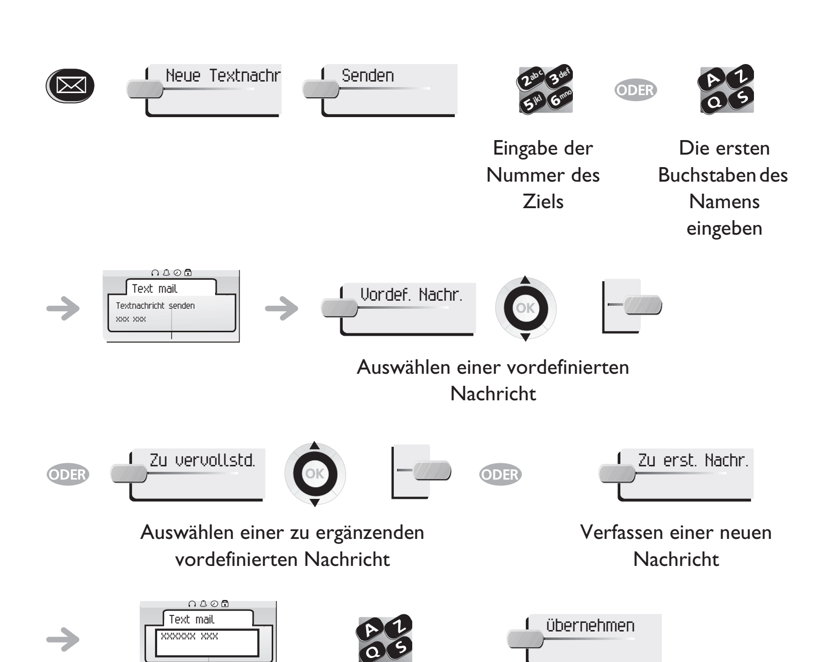
Ihr interner Gesprächspartner antwortet nicht. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie ihn aus der Ferne „direkt ansprechen“:



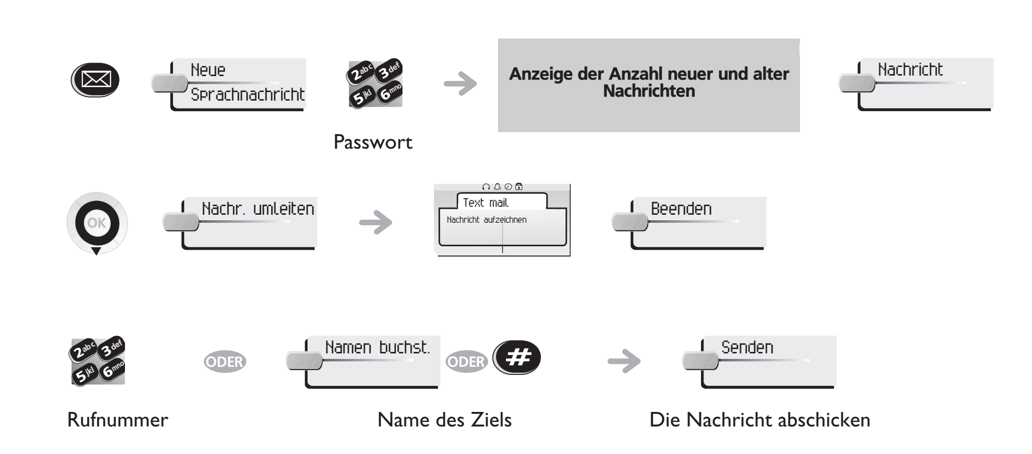
Ihr Gesprächspartner meldet sich nicht

Sie können Ihren Gesprächspartner direkt über den Telefonlautsprecher ansprechen (sofern sein Telefon über die Funktion „Freisprechen“ verfügt)

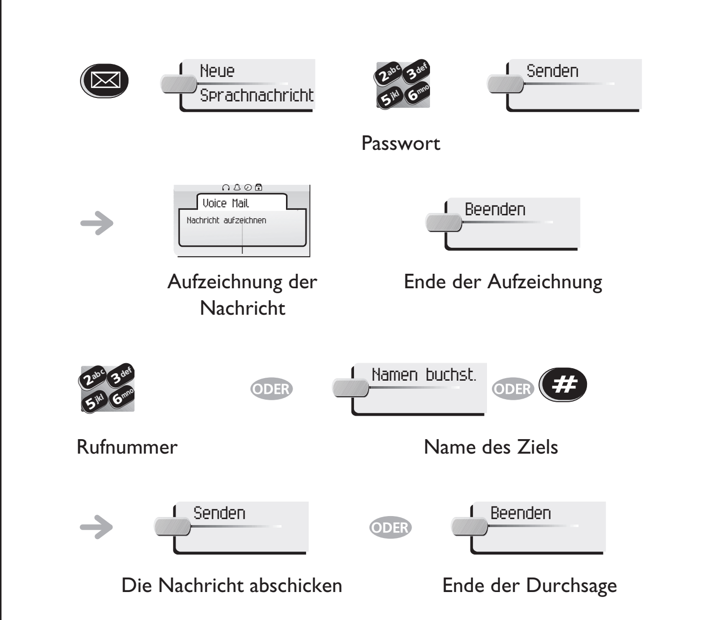
4.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner



4.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht



4.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste



4.11 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe

Diese Durchsage, auf die keine Antwort erwartet wird, wird an die mit einem Lautsprecher ausgestatteten Telefone Ihrer Durchsagegruppe übermittelt:





Nummer der Durchsagegruppe



Sprechen Sie bis zu 20 Sekunden



ODER

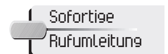




Die Nachricht wird nur an die im Ruhezustand befindlichen Telefone mit Lautsprechern übermittelt.

5.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

Als Ziel kann dabei eine private Festnetznummer, ein Handy, ein Autotelefon, eine Voice-Mailbox oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.



Rufnummer





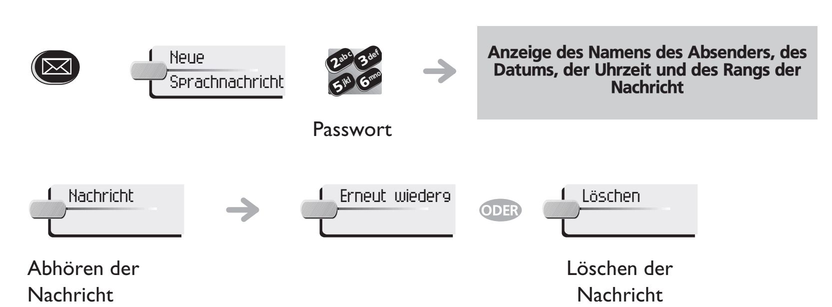

Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur das Zieltelefon.

5.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service



5.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr

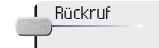
Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.

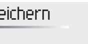


Passwort

Abhören der Nachricht

Löschen der Nachricht




Zurückrufen des Absenders der Nachricht

Archivieren der Nachricht

Beenden der Abfrage

5.4 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger





Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:



Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist

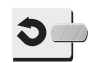
Eine programmierte Taste betätigen

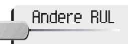
5.5 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me)

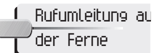




Ihre Anrufe sollen zu Ihnen weitergeleitet werden:
Sie müssen die Funktion vom Ziel der Umleitung aus aktivieren.







Ihre Nebenstelle






Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist

Eine programmierte Taste betätigen

Ihre Nebenstelle

5.6 Erstellen einer selektiven Rufumleitung;



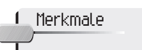



Sie können Ihre Hauptnummer und Ihre sekundäre(n) Nummer(n) auf verschiedene Apparate umleiten.



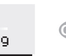
Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

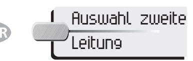
Einstellung











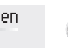
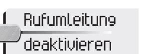
Auswählen der umzuleitenden Nummer



Nummer des Ziels der Umleitung

5.7 Löschen aller Rufumleitungen






Einen anderen Umleitungstyp programmieren

5.8 Löschen einer Rufumleitung



Dem Umleitungstyp entsprechende programmierte Taste (Gruppe oder selektiv)

5.9 Rufumleitung bei Besetzt



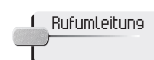
Rufumleitung bei Besetzt

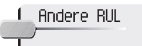
Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:

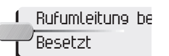





Greift auf die Seite „**Menü**“ zu









Nummer des Ziels der Umleitung







Eine programmierte Taste betätigen



Nummer des Ziels der Umleitung

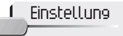


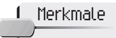
Am Display erscheint die Annahme der Umleitung

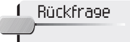
5.10 Anrufschutz

Bitte nicht stören an/aus

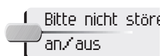
Sie können Ihr Telefon vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.







Bitte nicht störe und Sperre





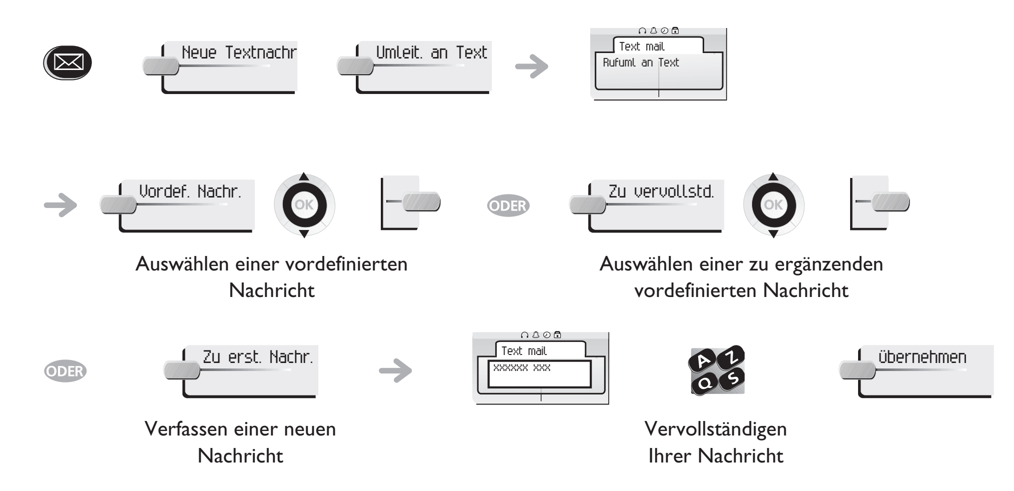
Am Display wird angezeigt, dass die Rufumleitung akzeptiert ist



Am Telefon von Gesprächspartnern, die Sie erreichen möchten, wird die Meldung „Bitte nicht stören“ angezeigt.

5.11 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer

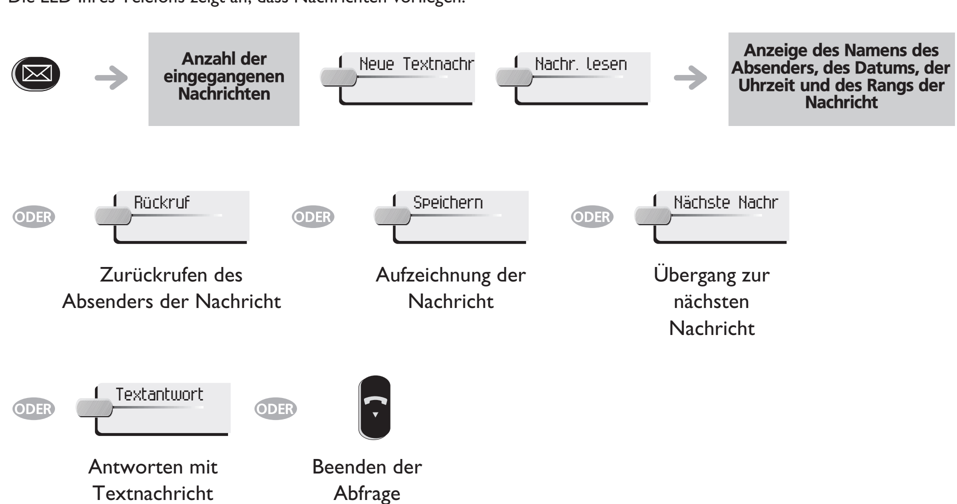
Sie können auf Ihrem Telefon eine Nachricht hinterlassen, die an das Display des anrufenden Telefons übermittelt wird.



5.12 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten



Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.

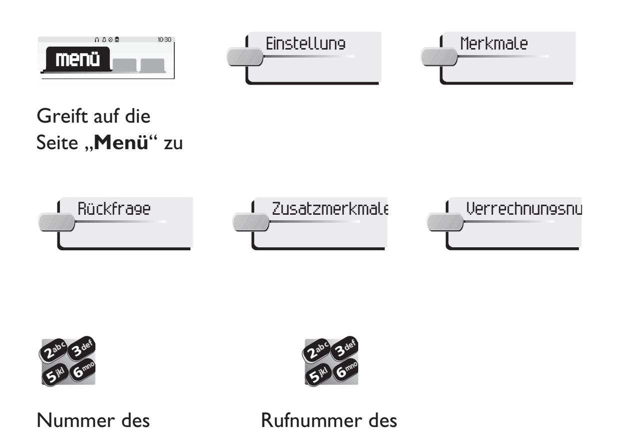


6.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer)





Sie können die Kosten Ihrer externen Verbindungen den Ihren Kunden entsprechenden Kontonummern zuteilen.

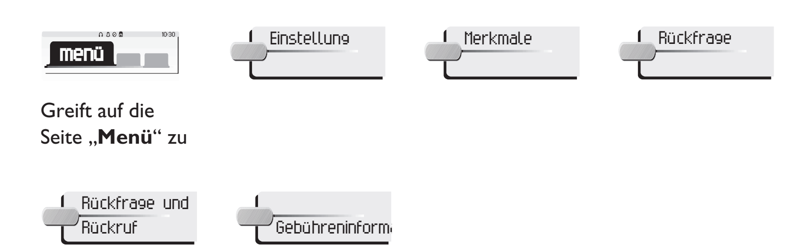


Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Nummer des entsprechende n Kontos

Rufnummer des Gesprächspartners

6.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

7 Individuelle Telefoneinstellungen

7.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox





Eingeben Ihres Passworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung



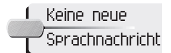
Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Voice-Mailbox und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet.

7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

menü

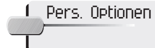
Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen



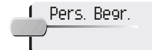




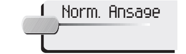
Passwort





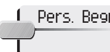


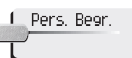


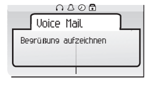


Zurück zur Standardbegrüßung







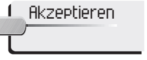


Aufzeichnung der Nachricht



Ende der Aufzeichnung





Bestätigen







Nachricht erneut aufzeichnen



Erneut wiederg

Nachricht wiedergeben

7.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons





Greift auf die Seite „**Menü**“ zu



Altes Passwort (4 Ziffern)



Neues Passwort (4 Ziffern)







Eingabe des neuen Passworts zur Überprüfung









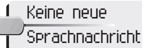


Dieses Passwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Telefons durch den Teilnehmer ermöglicht (Standard-Kennziffer: 0000).

7.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox

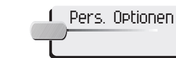
menü

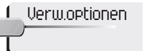


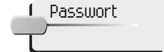


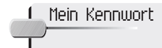


Passwort











Neues Passwort (4 Ziffern)

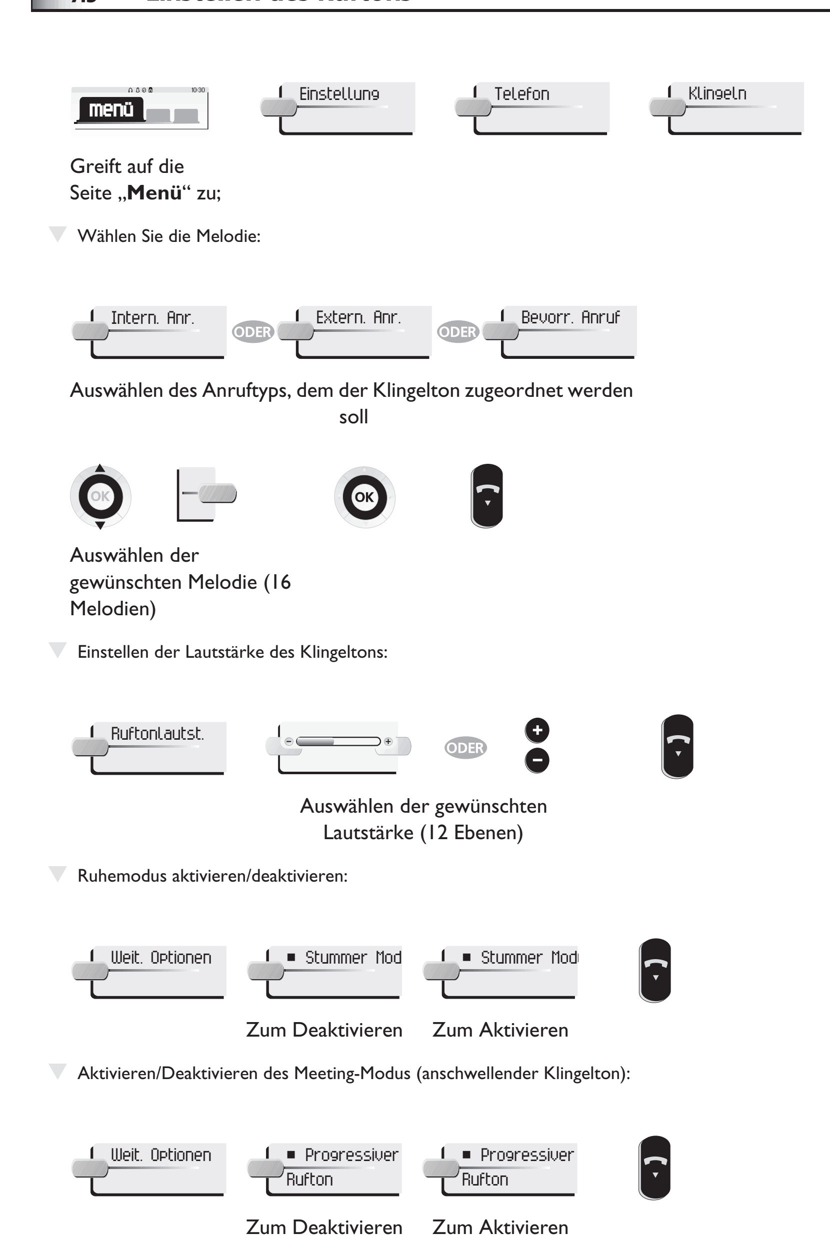






Das Passwort ist „0000“, solange Ihre Voice-Mailbox nicht initialisiert wurde.

7.5 Einstellen des Ruftons 



Greift auf die Seite „**Menü**" zu;

▽ Wählen Sie die Melodie:

Auswählen des Anruftyps, dem der Klingelton zugeordnet werden soll

Auswählen der gewünschten Melodie (16 Melodien)

▽ Einstellen der Lautstärke des Klingeltons:

Auswählen der gewünschten Lautstärke (12 Ebenen)

▽ Ruhemodus aktivieren/deaktivieren:

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▽ Aktivieren/Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Klingelton):

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▽ Modus „Diskreter Klingelton" aktivieren/deaktivieren:

Zum Deaktivieren Zum Aktivieren

▽ Stellt die Lautstärke des Klingeltons bei Eingang eines Anrufs ein:

Ihr Telefon klingelt

Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

7.6 Einstellen des Display-Kontrasts

Greift auf die Seite „**Menü**" zu

Erhöhen oder Verringern des Kontrasts

7.7 Auswahl der Begrüßungsseite

Mit dieser Funktion kann die Seite ausgewählt werden, die am Telefon standardmäßig angezeigt wird.

Standardseite auswählen

7.8 Die Sprache auswählen

menü

menü → Einstellung → Telefon → Sprache

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Eingabe Ihres Passworts → Auswählen der gewünschten Sprache

7.9 Programmieren der Tasten der Seite 'Persl.' oder des Erweiterungsmoduls

persl.

Sie können Rufnummern oder Funktionen mit den Tasten der Seite 'Persl.' und den Tasten des Erweiterungsmoduls programmieren.

PERSL. | Drücken auf die zu programmierende Taste | Kurzwahl ODER Merkmale

Sie gelangen zur Seite „**Persl.**“ mithilfe des Navigators

Kurzwahl: Zum Programmieren einer Nummer

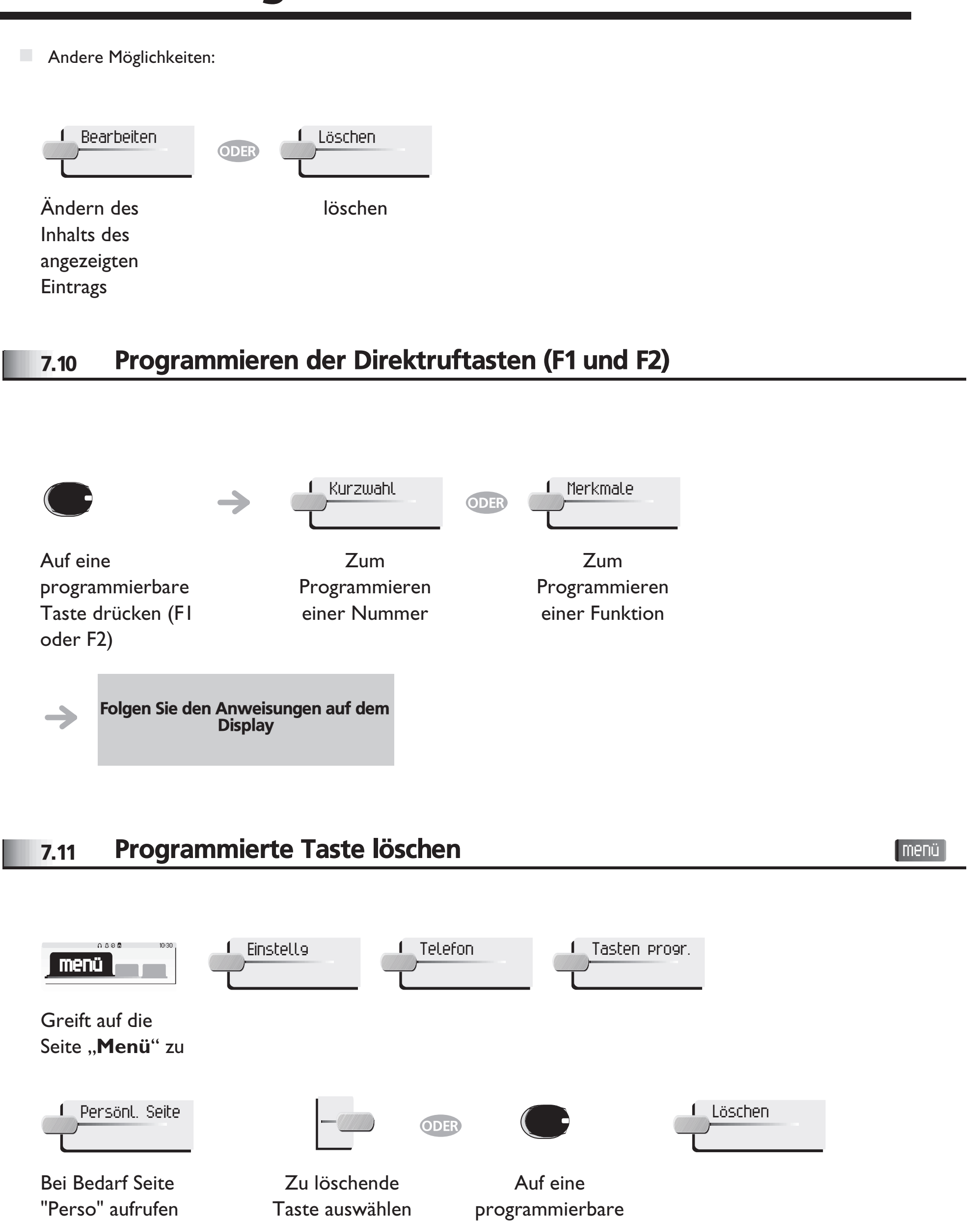
Merkmale: Zum Programmieren einer Funktion

- Zum Programmieren einer Nummer:

Kurzwahl → Eingabe der Nummer | Eingabe des Namens | übernehmen: Bestätigen

- Zum Programmieren einer Funktion:

Merkmale → OK → **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display**



- Andere Möglichkeiten:

Bearbeiten: Ändern des Inhalts des angezeigten Eintrags

ODER

Löschen: löschen

7.10 Programmieren der Direktruftasten (F1 und F2)

Auf eine programmierbare Taste drücken (F1 oder F2) → Kurzwahl ODER Merkmale

Kurzwahl: Zum Programmieren einer Nummer

Merkmale: Zum Programmieren einer Funktion

→ **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display**

7.11 Programmierte Taste löschen

menü

menü → Einstellg → Telefon → Tasten progr.

Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Persönl. Seite: Bei Bedarf Seite "Perso" aufrufen

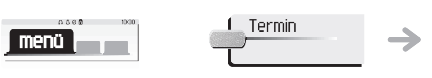
Zu löschende Taste auswählen ODER Auf eine programmierbare Taste drücken (F1 oder F2)

Löschen

7.12 Programmieren einer Terminerinnerung

menü

Sie können die Uhrzeit eines einmaligen Terminrufs (einmal innerhalb der nächsten 24 Stunden) oder eines ständigen Terminrufs (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) definieren.



Greift auf die Seite „**Menü**" zu



Eingabe der Uhrzeit des Termins



Wählen der Zielnummer des Termins



Das Symbol '**Termin programmiert**' wird auf der Begrüßungsseite angezeigt.

- **Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Telefon:**

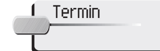


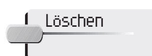


Wenn Ihr Telefon auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.

- **Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:**









Greift auf die Seite „**Menü**" zu

Das Symbol '**Termin programmiert**' wird nicht mehr auf der Begrüßungsseite angezeigt.

7.13 Abfrage der Rufnummer und des Namens

info

Die Nummer Ihres Telefons wird auf der Seite „Info" angezeigt.



Sie gelangen zur Seite **Info** mithilfe des Navigators.

7.14 Sperren/Entsperren Ihres Telefons

menü



Greift auf die Seite „**Menü**" zu



Abhängig von den auf dem Bildschirm angezeigten Angaben Passwort eingeben oder bestätigen



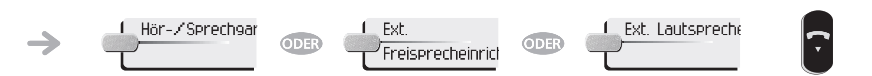
7.15 Konfiguration der Audiobuchse Ihres Telefons



Standardmäßig ermöglicht die Audiobuchse Ihres Telefons den Anschluss eines Kopfhörers, einer Freisprecheinrichtung oder eines Lautsprechers.

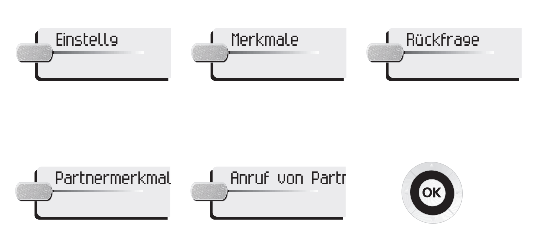


Greift auf die Seite „**Menü**" zu



7.16 Partnertelefon anrufen

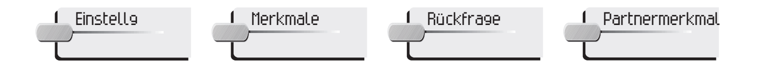
Ihrer Telefonnummer kann die Nummer eines anderen Telefons zugeordnet sein. (siehe Ändern der zugewiesenen Nummer). Um sie anzuwählen:

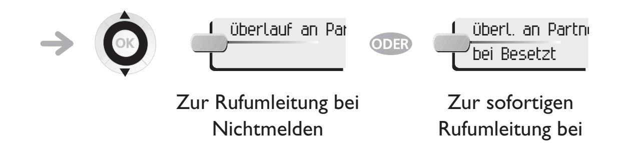


Anruf durchführen

7.17 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten

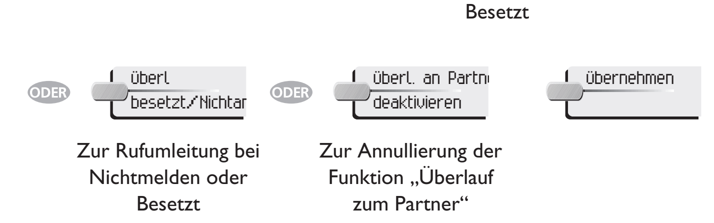
Wenn Sie vorher eine Partnertelefonnummer definiert haben, können Sie Ihre Anrufe an diese Nummer umleiten.





Zur Rufumleitung bei Nichtmelden

Zur sofortigen Rufumleitung bei Besetzt

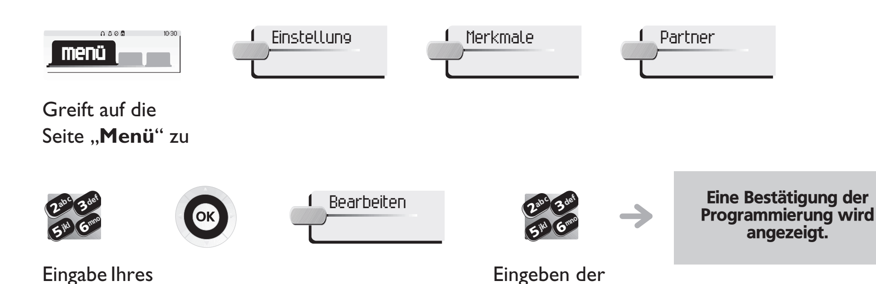


Zur Rufumleitung bei Nichtmelden oder Besetzt

Zur Annullierung der Funktion „Überlauf zum Partner“

7.18 Ändern der zugewiesenen Nummer

Die zugewiesene Nummer kann eine Rufnummer, die Voice-Mail-Nummer oder die Personensuchnummer sein.



Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Eingabe Ihres Passworts

Eingeben der zugewiesenen neuen Nummer

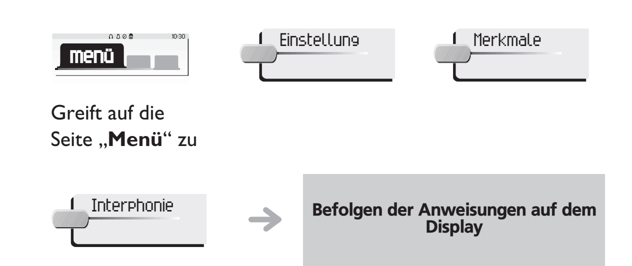
7.19 Tandem-Konfiguration



Diese Konfiguration ermöglicht, zwei Telefone unter einer einzigen Rufnummer zusammenzufassen. Ihr Telefon ist das Haupttelefon, das zweite Telefon, in der Regel ein DECT-Telefon, ist das sekundäre Telefon. Jedes Telefon hat seine eigene Rufnummer, aber die Tandem-Nummer ist die des Haupttelefons. Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingeln beide Telefone. Wenn der Anruf an einem Telefon entgegengenommen wird, klingelt das andere Telefon nicht mehr. Wenn alle Leitungen des Haupttelefons besetzt sind, klingelt das sekundäre (DECT-)Telefon nicht. Das sekundäre Telefon ist weiterhin über seine eigene Rufnummer erreichbar. In diesem Fall findet die Tandemfunktion keine Anwendung. Die meisten Funktionen gelten für beide Telefone, z.B. Rufumleitungen, Weckruf, die verschiedenen Ansagen usw., bestimmte Funktionen bleiben jedoch spezifisch für das jeweilige Telefon, wie z.B. individuelle Kurzwahl, Wahlwiederholung, außer Betrieb, Telefonsperre usw.
Weitere Informationen über diese Konfiguration erhalten Sie beim Verantwortlichen Ihrer Anlage.

7.20 Erstellen, Ändern oder Abfragen Ihrer Gegensprechliste (max. 10 Nummern)





Greift auf die Seite „**Menü**“ zu

Garantie und sonstige

Abgesehen von der gesetzlichen Garantie wird für dieses Gerät eine einjährige Garantie einschließlich Ersatzteilen und Lohnkosten ab Rechnungsdatum eingeräumt.
Bei versuchter Geltendmachung der Garantie wird die Vorlage der Rechnung verlangt. Diese Garantie gilt jedoch nicht für Schäden auf Grund folgender Ursachen: Unsachgemäßer Gebrauch im Gegensatz zu den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Anweisungen, durch natürliche Abnutzung entstandene Defekte oder Schäden, Schäden durch äußeren Einfluss (z.B.: Anstoßen, Herabfallen, Aussetzen einer Feuchtigkeitsquelle usw.), unsachgemäße Installation oder Änderungen bzw. Reparaturen durch nicht vom Hersteller oder Händler zugelassene Personen.

Achtung: Bringen Sie Ihr Telefon niemals mit Wasser in Kontakt. Sie können jedoch zur Reinigung Ihres Telefons ein weiches, leicht befeuchtetes Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals Lösemittel (Trichlorethylen, Aceton usw.). Dadurch könnte die Kunststoffoberfläche Ihres Telefons beschädigt werden. Besprühen Sie es niemals mit Reinigungsmitteln.
Um die Beschädigung des Telefonkabelanschlusses zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Kabel in dem für diesen Zweck gedachten Fach untergebracht ist.
Von der Hörmuschel und vom Mikrofonbereich des Hörers können Metallgegenstände angezogen werden, die gefährlich für das Ohr sein können.

Die Bezeichnungen sind nicht Vertragsbestandteil und können jederzeit geändert werden. Bestimmte Funktionen Ihres Apparats sind vom Softwareschlüssel und von der Konfiguration abhängig.

Konformitätserklärung
EU-Länder: Wir, **Alcatel-Lucent Business Systems**, erklären, dass die Produkte Alcatel-Lucent IP Touch 4028 und 4029 Digital Phone den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates entsprechen. Eine Kopie des Originals dieser Konformitätserklärung können Sie von Ihrem Installateur erhalten.

Verbrauch im Standby-Betrieb: 3,5V.



Informationen zum Umweltschutz
Dieses Symbol gibt an, dass das Produkt am Ende des Produktlebenszyklus in den Mitgliedsländern der EU sowie in Norwegen und der Schweiz einer speziellen Sammelstelle zugeführt werden muss. Mit der richtigen Entsorgung dieses Produktes tragen Sie zum Erhalt der natürlichen Ressourcen bei und verhindern, dass durch einen unsachgemäßen Umgang mit Abfall die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährdet werden. Weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produktes erhalten Sie bei dem Lieferanten, bei dem Sie es erworben haben.

Betriebsbedingungen
Betriebstemperaturbereich: -5 °C - 45 °C.

Schutz vor akustischer Überlastung
Der Schallpegel des vom Hörer des Apparats erzeugten Signals liegt bei einem vorübergehenden Signal unter 130 dBspl (123 dBspl für Australien) und bei einem kontinuierlichen Signal bei 118 dBspl (rms) (120 dBA für Australien).

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz
Das Klingelzeichen trägt zur globalen täglichen Lärmbelastung bei; bei maximaler Lautstärke beträgt der Schallpegel 60 cm vom Apparat entfernt 105 dBA. Zur Reduzierung des Lärmpegels empfehlen wir: - die Reduzierung der Lautstärke (9 Stufen von 5 dB), - die Programmierung eines Klingelzeichens mit progressiver Lautstärke.

Alcatel-Lucent Business Systems behält sich im Interesse ihrer Kunden das Recht vor, Leistungsmerkmale von Produkten ohne Vorankündigung zu ändern.



MU19005APAB-E800ed01-2807